Himmel über dem Wattenmeer auf Leinwände gebannt

Anne Mertes zeigt ihre Impressionen in Aquarell und Öl in der Stadtsparkasse

Von Jens Jürgen Potschka

CUXHAVEN. „In letzter Zeit war ich öfter auf der Insel Neuwerk. Ich bin mit dem Schiff hingefahren und habe zurück den Wattwagen genommen“, sagt Anne Mertes und gerät ins Schwärmen: „Dabei habe ich diese wunderschönen Himmel in der Abendstimmung über dem Wattenmeer entdeckt. Ich konnte mich gar nicht daran sattsehen und musste zu Hause sofort zu meinen Aquarellfarben greifen, um dieses einmalige Naturschauspiel festzuhalten.“

Die Altenwalderin Anne Mertes stellt seit Anfang der Woche rund 60 aktuelle Arbeiten in der Stadtsparkasse Cuxhaven aus. Dort begrüßte SSK-Mitarbeiter Thomas Weinknecht zu Wochenbeginn eine große Schaar von Kunstfreunden und Helga Sellmer, Vorsitzende der Ernst-Gock-Gesellschaft, führte in die Werkschau ein. Beide Kunstkenner zeigten sich beeindruckt von der Vielseitigkeit der ausgestellten Werke, die allesamt in Aquarell- und Ölfarben gearbeitet sind.

Anne Mertes hat ein gutes Gespür für Stimmungen. Nicht ohne Grund hat sie ihre Ausstellung mit dem Titel „Sehen – Fühlen – Malen“ überschrieben. Oft ist sie stundenlang zu Fuß oder mit dem Fahrrad in der Natur unterwegs und hält ihre ersten Eindrücke mit dem Bleistift in einem Skizzenblock fest. Ihre Blöcke sind prall gefüllt mit Eindrücken von der Landschaft der Elbmündung, dem Land Hadeln, dem Finkenmoor in Sahlenburg, der Küstenheide und natürlich den unterschiedlichen Naturstimmungen im und am Wattenmeer.

„Wenn ich dann Zeit habe, ziehe ich mich gern in mein kleines Atelier zurück und beginne damit, meine Skizzen auf die Leinwände zu bringen“, erklärt Anne Mertes, der schon als Kind ein kreatives Talent von ihren Lehrern bescheinigt wurde. In ihrer aktuellen Werkschau beeindrucken vor allen Dingen ihre mit feinem Pinselstrich gearbeiteten Rapsfelder, ihre stimmungsvollen Himmel über dem Wattenmeer. Es ist eine Freude, in diese kontemplativen Landschaften einzutauchen und sich für einen Moment darin zu verlieren. Die Ausstellung von Anne Mertes kann noch bis zum 29. Mai in der Sparkasse an der Rohdestraße während der Schalterzeiten besucht werden.

Anne Mertes (r.) freute sich am Montag über den großen Ansturm auf ihre Ausstellung, die noch bis zum 29. Mai besucht werden kann. Foto: Potschka

Cuxhavener Nachrichten, 11.05.2019